

# Engstlenalp – Bonistock – Melchsee-Frutt



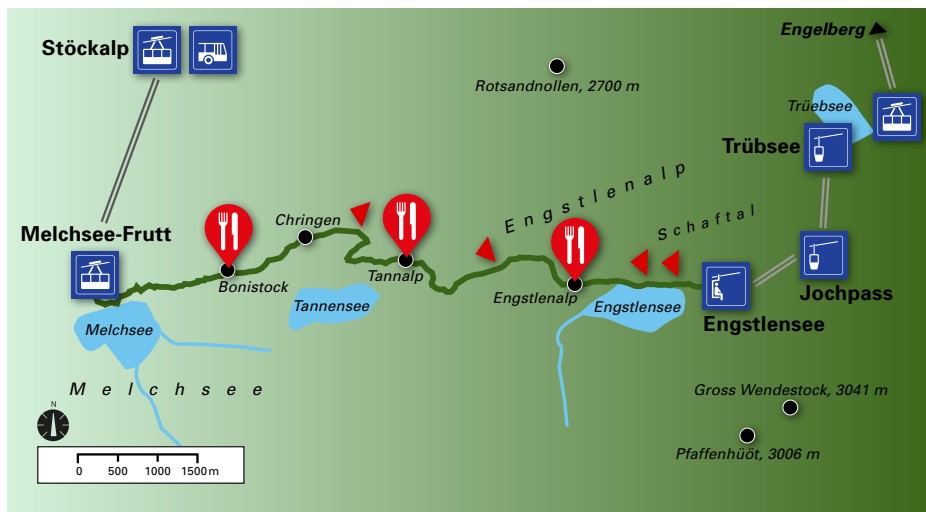
leicht | 3 h | 10 km | 459 Hm ↓ 459 Hm | Engstlenalp, Tannalp, Bonistock | Jun – Okt

Die Schweiz aus dem Bilderbuch! Wanderung mit Gondel- und Sesselauffahrt, gemütlichem Knie schonendem Auf- und Abstieg, herrlichen Aussichten, guten und zahlreichen Verpflegungsmöglichkeiten – Frühling bis Herbst: Engelberg-Titlis-Bahn, Engstlensee über Tannalp via Bonistock nach Melchsee-Frutt und Abfahrt mit der Gondel nach Stöckalp.

**Ausgangspunkt:** Engstlensee – Sesselliftstation  
**Endpunkt:** Melchsee-Frutt – Seilbahnstation  
**Einkehr:** Unterkunft und Verpflegung: Hotel Engstlenalp, Berghotel Bonistock, div. in Melchsee-Frutt  
nur Verpflegung: Alpbeizli auf der Engstlenalp, Tannalp  
**Anforderungen:** weiss-rot-weiss

00.00 h	Engstlensee, 1930 m	
00.30 h	Engstlenalp, 1834 m	
01.00 h	Geisstritt	
01.20 h	Tannalp, 1934 m	
02.00 h	Chringen, 2151 m	
02.20 h	Bonistock, 2168 m	
03.05 h	Melchsee-Frutt, 1923 m	

[Wanderkarte](#)

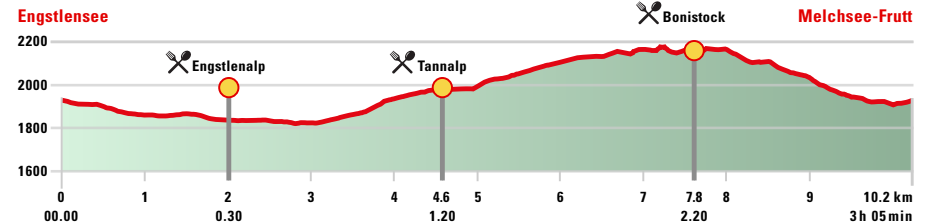


## Wegbeschreibung

Die Wanderung beginnt mit der gemütlichen Auffahrt mit der *Titlis-Gondel* ab *Engelberg* bis zur Station *Trübsee*, dann einem Spaziergang via Seeufer zur Sesselbahn auf der Seeseite in Richtung *Jochpass*, einem Wechsel zur nächsten Sesselbahn bis Station *Engstlensee* hinunter. Der Weg führt sehr gemütlich, fast ohne Steigung oberhalb des *Engstlensees* entlang in Richtung *Tannalp*. Auf dem Weg, nach vielleicht 30 Minuten, erreicht man bereits die *Engstlenalp* mit Verpflegung und im Sommer mit grasenden Kühen. Eine Alphütte sowie das nahe gelegene, geschichtsträchtige Hotel der *Engstlenalp* bieten umfangreiche Verpflegung an. Der *Engstlensee* ist ein Anglerparadies. Gemütlich gewinnt man an Höhenmetern und kann sich bei der *Tannalp* stärken für den kurzen und ebensolchen gemächlichen Aufstieg auf die Krette zum *Bonistock*. Die Tannalp bietet frischen Joghurt, Sbrinz und Alpkäse aus der Eigenproduktion. Von dort geht auch ein Weg hinauf zur Beobachtungsstelle der neu angesiedelten Bartgeier – natürlich nur mit Fernstecher.

Eine Wanderung die Freude macht, weil die Aufstiege nicht anstrengend sind, genauso wie der Abstieg am Ende oberhalb *Melchsee-Frutt*. Vor diesem kann man sich im Selbstbedienungsrestaurant auf dem *Bonistock* noch versorgen. Der Abstieg dauert etwa 30 Minuten und ist der einzige des Weges. Wer überhaupt nicht absteigen will oder kann, darf auch die Bonistock-Bahn benutzen und im Tal geradeaus zur Seilbahn zusteigen, Dauer etwa eine Stunde. Mit der Gondel von der *Melchsee-Frutt* geht es dann hinunter zur *Stöckalp* mit Busanschluss durch das *Melchtal*.

Der Abstieg ist auch für heikle Wanderer angenehm, es findet sich immer ein Zwischentrittli, es ist wie Treppen hinunter steigen aber in gemüthlicher Weise. Die gesamte Wanderung ist perfekt geeignet für Wanderer, die Knie schonende Wege suchen. Er ist machbar auch mit guten Trekkingschuhen, drunter allerdings nicht, denn es gibt doch noch die eine und andere Stelle, die Trittsicherheit und auch Schwindelfreiheit verlangt, jedoch gut gesichert mit einem Stahlseil ist. Manchmal auf der Krette etwas verengt, doch keine ausgesetzten Stellen sind zu finden, der gesamte Weg ist bestens markiert und bearbeitet. Auch für geübte Hunde und Kinder können diesen Weg gut mitmachen. Bei Regen oder feuchtem Wetter ist jedoch immer Vorsicht geboten. Dieser Weg macht einfach Freude vom Frühling bis in den Herbst hinein. Im Winter gibt es allerdings keine freien, geöffneten Zugangsstrassen.



**WARUM** BELOHNERN WIR EINEN AKTIVEN

LEBENSSTIL? WEIL GESUNDHEIT ALLES IST **SWICA**

[swica.ch/fit](https://www.swica.ch/fit)